

IHR NEUES BAD. KLUG INVESTIERT.

AUSGABE 2026/2

Wir sind an der LIHGA 2026 –
Kommen Sie vorbei!



Besuchen Sie uns!
LIHGA 2026
11.-13. & 16.-19.
September 2026

VORAUSPLANEN UND ENTSPANNT BLEIBEN.

Liebe Leserin, lieber Leser



Die Tage des Eigenmietwerts in der Schweiz sind gezählt. Bald wird das fiktive Einkommen auf selbst genutztem Wohneigentum Geschichte sein. Was nach Befreiung klingt, bringt jedoch neue Spielregeln: Mit der Abschaffung entfallen auch der Abzug von Hypothekarzinsen sowie die steuerliche Geltendmachung von Unterhalts- und Renovationskosten. Für Wohneigentümer schliesst sich das Zeitfenster für steuerlich attraktive Investitionen.

Wer schon länger von einem neuen Bad träumt oder mit dem Gedanken spielt, eine moderne Heizung einzubauen, sollte nicht auf Verlängerung hoffen. Ab 2029 wird in der Schweiz neu gerechnet.

Wenn es dabei um die sinnvolle Reihenfolge von Investitionen geht, lohnt sich ein genauer Blick ins Bad. Kaum ein anderer Bereich steigert so unmittelbar den täglichen Komfort und zugleich den Marktwert einer Liegenschaft. Eine Badsanierung bietet zudem Gelegenheit, hinter die Wand zu schauen und bei Bedarf zu modernisieren: Sanitärleitungen, Installationen oder Wasserqualität. Diese unsichtbaren, zukunfts-sicheren Erneuerungen helfen, spätere Folgekosten zu vermeiden.

Damit aus einer Frist kein Schnellschuss wird, braucht es Weitsicht und Erfahrung. Wir Profis denken Projekte ganzheitlich: von der sorgfältigen Raumanalyse über kreative Entwürfe und transparente Offerten bis zur präzisen Umsetzung mit verbindlichen Terminen und Garantien.



Herzliche Grüsse

Marco Sprenger
Abteilungsleiter BadeWelten

Christina Frommelt
Badarchitektin

INHALT



Materialien geben
den Ton an.

S. 06

Ein schmaler Raum
atmet auf.



S. 16



Mit diesem QR-Code
gelangen Sie direkt auf
www.badewelten.ch.

printed in
switzerland



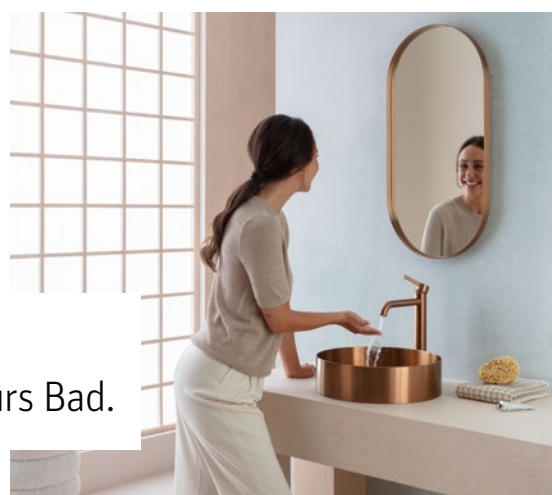
Impressum 2026/2
Herausgeberin: GTW Genossenschaft
Konzept und Design: aorta.design
Redaktion und Text: Caroline Gommel
Fotografie: Chris Roos (S. 06–11),
Jennifer Pitton (S. 12–15),
Nic Hahne (S. 16–19)
Druck: staempfli.com

Lebendig farbig,
natürlich schön.



S. 12

Trends –
Neues fürs Bad.



S. 22

Konzeptbäder

Materialien geben den Ton an. S. 06

Lebendig farbig, natürlich schön. S. 12

Umbauprojekt

Ein schmaler Raum atmet auf. S. 16

5 Fragen

an Reto Bättig von Geberit. S. 20

Trends

Neues fürs Bad. S. 22

Inspiration

Know-how in Planung und Realisation. S. 30

Wir sind an der LIHGA 2026 – Kommen Sie vorbei!

Besuchen Sie unseren Stand und entdecken Sie
alles über Badumbau, Heizungserneuerung und
erneuerbare Energien.





Unsere erfahrenen Experten stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung!

Ospelt Haustechnik freut sich, Sie vom 11. bis 13. und 16. bis 19. September 2026 an der LIHGA begrüßen zu dürfen.

Erleben Sie am Messestand die neuesten Trends und Informationen rund um Badezimmerumbau und Heizungserneuerung. Wir bieten Ihnen spannende Einblicke in den zukunftsweisenden Umstieg auf erneuerbare Energien. Unsere erfahrenen Energieberater und Badarchitekten stehen Ihnen vor Ort zur Verfügung, um Sie über aktuelle Trends und die vielfältigen Möglichkeiten für die Neugestaltung Ihres Badezimmers oder den Wechsel zu nachhaltigen Heizsystemen zu informieren.

Entdecken Sie innovative Lösungen rund um die moderne Haustechnik und erleben Sie die neueste Generation effizienter Wärmepumpensysteme – ergänzt durch moderne Enthärtungsanlagen für mehr Komfort und nachhaltigen Schutz Ihrer Installation.

Wir freuen uns darauf, Sie persönlich zu begrüßen und Ihnen unsere vielseitigen Lösungen präsentieren zu dürfen.

WENN TRÄUME BAD WERDEN.

Dürfen wir Ihnen unsere Ideen und Konzepte zu Ihrem ganz individuellen neuen Bad vorstellen? Kontaktieren Sie uns!



T. 00423 237 08 08



OSPELT HAUSTECHNIK AG

BAD-AUSSTELLUNG
IM KRÜZ 2
9494 SCHAAN FL

INFO@OSPELTHAUSTECHNIK.LI
WWW.OSPELTHAUSTECHNIK.LI





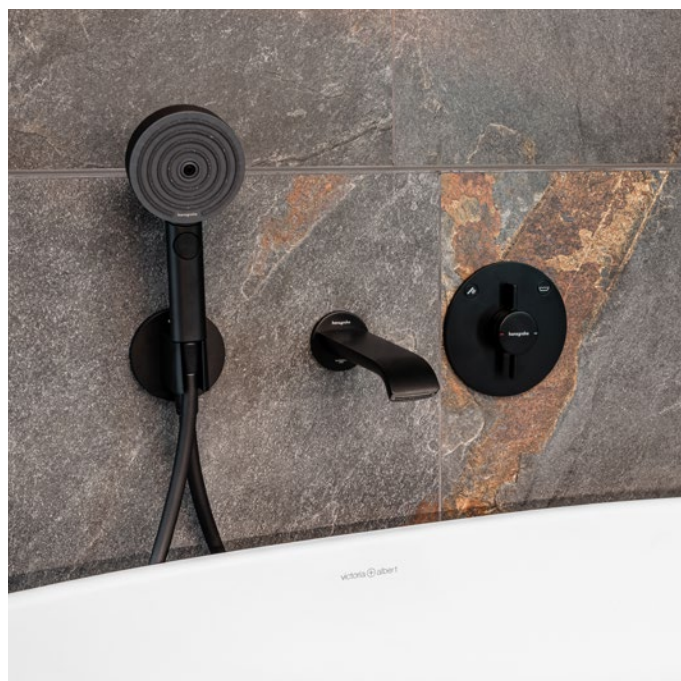
Konzeptbad

Materialien geben den Ton an.

Das Fingerspitzengefühl
fürs Stoffliche erfüllt
hier höchste Ansprüche:
So entsteht Wohlfühlen.



Perfekt abgestimmte
Materialien verleihen
dem Objekt einen
luxuriösen Charakter,
Lichtprojektionen
setzen Akzente.





Das ausbalancierte Bad.

Bei diesem wunderschönen Neubau-Bad hat der Badarchitekt allergrösstes Fingerspitzengefühl für Materialien bewiesen und damit höchste Ansprüche erfüllt. Was so mühelos wirkt, ist in Wahrheit präzise geplant. Grossformatige Feinsteinzeugplatten mit lebendigen Rostakzenten bringen Wärme und Tiefe in den Raum, ohne rustikal zu wirken. Die matte weisse Badkeramik setzt ruhige Akzente. Dazu kontrastieren die schwarzen Armaturen. Die Fronten des Waschtischs in Holzoptik spenden optische Wärme. Das Ergebnis: modern, aber nicht kühl – reduziert, aber nicht streng. Hier wurde kein Effekt gesucht, sondern Balance geschaffen.

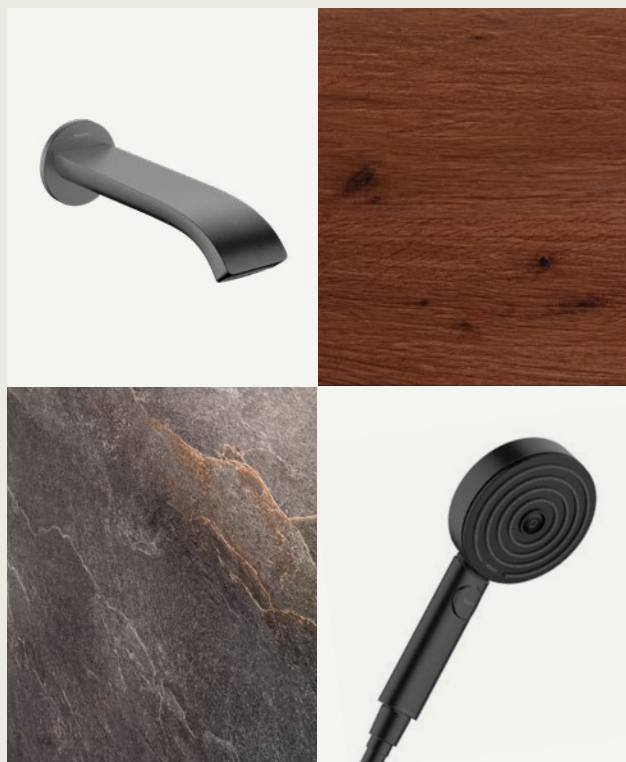
Weite, Privacy und Stauraum.

Das Bad wurde als grosszügiger Rückzugsort konzipiert. Der Blick ins Grüne öffnet den Raum, während die klare Trennung von WC, Dusche und Badebereich für Privatsphäre sorgt. So entsteht ein Grundriss, der luftig wirkt und dennoch bestens funktioniert. Den Mittelpunkt bildet die freistehende Badewanne aus Corian. Als ruhiger Solitär wirkt sie keineswegs verloren, denn die bernsteinfarbenen Hängeleuchten sorgen mit ihrem atmosphärischen Licht für eine optische Verankerung. Dass Wellness hier als Teil des Alltags konzipiert wurde, beweist eine Regendusche mit PowderRain-Strahl. Wandhängende Keramik und Unterputzarmaturen halten die Gestaltung elegant reduziert und erleichtern zugleich die Reinigung. Der grosszügige, in die Wand integrierte Spiegelschrank bietet mehr als Stauraum. Mit indirektem Licht, sauberer Ausleuchtung und viel Platz sorgt er dafür, dass der Raum im Alltag genauso gut funktioniert, wie er aussieht. 11

Das Bad als grosszügig konzipierter Rückzugsort: offen genug für Weite, klug zониert für Privatsphäre.



Die Auserwählten.



Ein Moodboard wie ein austariertes Kräftespiel.

Kluge Zurückhaltung statt lauter Effekte.

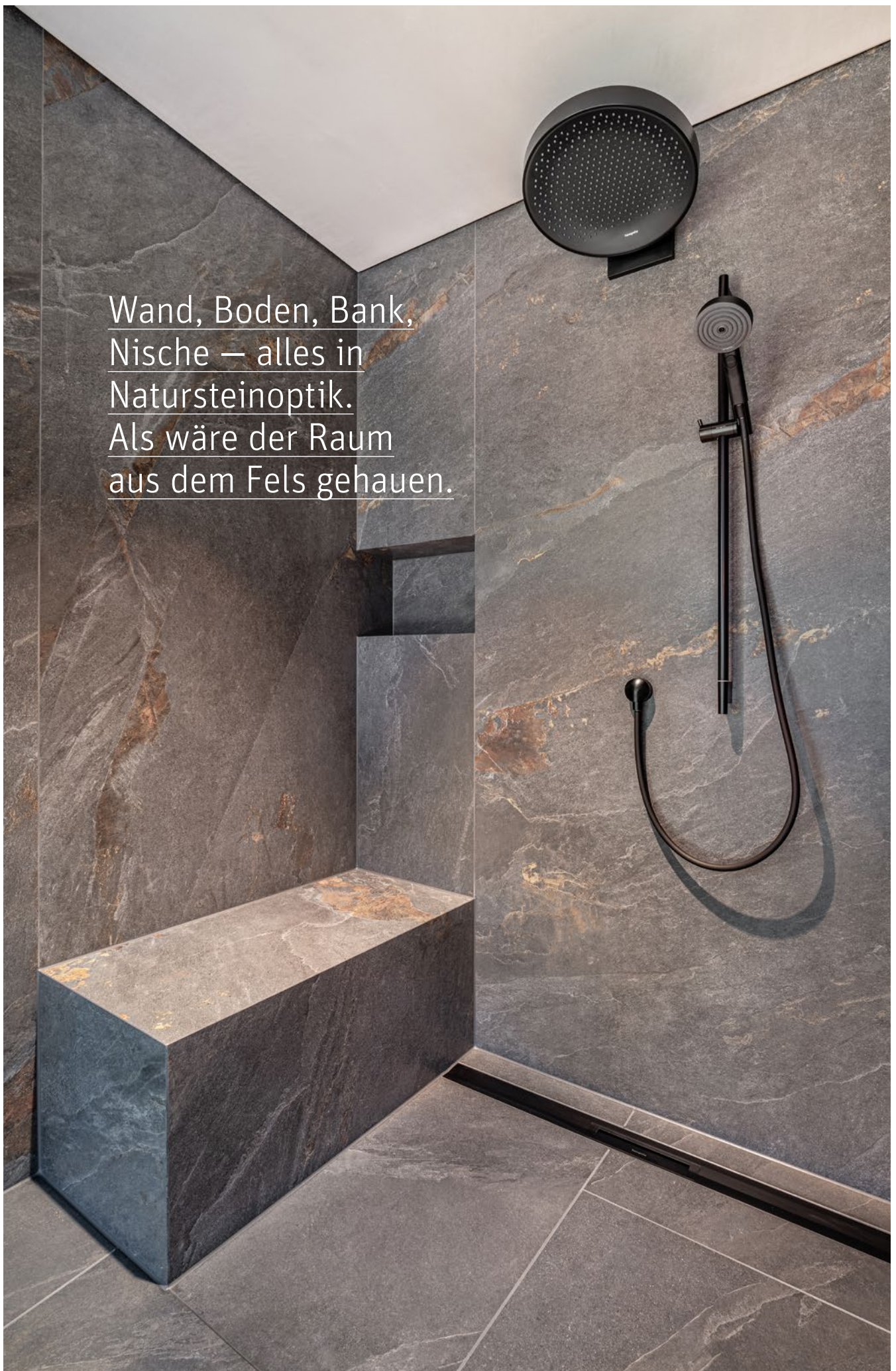
Ein Wellnesscharakter entsteht durch warme Oberflächen, sanftes Licht, grosszügige Flächen und eine klare Zonierung. Gleichzeitig bleibt das Bad konsequent alltagstauglich. Grossformatige Platten, wandhängende Sanitär-objekte und Unterputzarmaturen erleichtern die Reinigung, der integrierte Spiegelschrank hält Pflegeprodukte ausser Sichtweite. Stein, Metall, Keramik und Holz: Das Moodboard dieses Bads lebt von einem fein austarierten Zusammenspiel aus Kraft und Wärme – lebendig, erdig, sinnlich. Der Stein gibt dem Raum sein ruhiges, architektonisches Fundament. Schwarzes Metall zeichnet präzise Konturen. Dazwischen wirkt die weisse Keramik wie ein Atemzug: frisch, leicht und präzise. Das Holz nimmt der Komposition die Strenge und verbindet die kraftvollen Materialien zu einem harmonischen Ganzen.

Rainfinity setzt
ein Design-Highlight
und schenkt
ein einzigartiges
Wassererlebnis.



Spiegelschrank intus frame . talsee
Einbauwaschtisch master . talsee
Einbauwaschbecken pearl55 . talsee
Spiegelschrank intus reflect . talsee
Regenbrause Rainfinity . hansgrohe
Duschsystem DuoTurn S . hansgrohe
Handbrause Pulsify Select . hansgrohe
Duschgleitstange Unica S Puro . hansgrohe
Duschrinne RainDrain Flex . hansgrohe
Wandmischer und Auslauf Vivenis . hansgrohe
Bidetmischer Vivenis . hansgrohe
Garnituren WallStoris . hansgrohe
Abdeckplatte Sigma30 . Geberit

Wand, Boden, Bank,
Nische — alles in
Natursteinoptik.
Als wäre der Raum
aus dem Fels gehauen.



Konzeptbad

Lebendig farbig, natürlich schön.

Der Blick vom Bett
auf den Seerosengarten:
wie ein Gemälde
von Claude Monet.

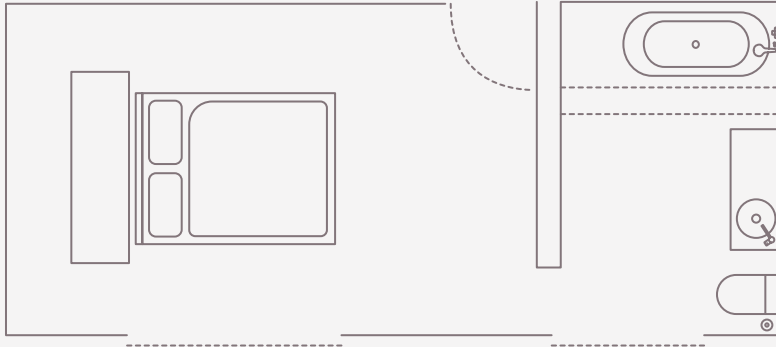




Was als Notfall
begann, wurde zum
schönsten Raum
im Haus.

Bad en suite

8 m²





Morgens
Korallenriff.
Abends
Seerosenteich.



Den Schaden zum Traumbad wandeln.

Was mit einem Wasserschaden im Neubau begann, wurde zur zweiten Chance für ein En-suite-Bad mit eigener Seele. Das ursprüngliche Bad wirkte auf die naturverbundene Bauherrschaft zu glatt, zu nüchtern, zu weit weg von ihrem Lebensgefühl. Die Badarchitekten entwickelten daher den Raum von Grund auf neu: als private Wasserwelt zwischen Schlafbereich und Rückzugsoase. Schon der Blick aus dem Schlafzimmer setzt ein apartes Farbspiel frei. Warmes Bordeaux umrahmt den Einblick in eine zauberhafte Wasserwelt: Hier fließen zarte Blau- und Grüntöne ineinander; fein gezeichnete Fische durchziehen Seeanemonen und Korallen, bringen sanfte Bewegung, Tiefe und Poesie ins Bad. So entsteht Atmosphäre, die frisch wirkt und zugleich Geborgenheit ausstrahlt.

Mut zur Farbe. Mut zur Wanne.

Die Kundschaft war begeistert – gerade weil der Entwurf den üblichen Weg bewusst verlässt. Hier wurde nicht die Badewanne zugunsten einer Dusche entfernt, sondern umgekehrt: Aus der Dusche entstand wieder ein Badeplatz. Gewählt wurde eine Wanne mit bewusst geringem Fassungsvermögen, als schönes Bekenntnis zu Komfort mit Augenmass. Der eingelassene schmale Wannenkörper, der schwebend wirkende Waschtisch und der runde Lichtspiegel bilden ruhige Gegenpole zur lebendigen Wand. Durch die offene Verbindung zum Schlafzimmer wird das Bad Teil eines stimmungsvollen Wohnbilds: verspielt, persönlich, naturnah. Dazu kommt die schöne Erkenntnis, dass aus einem Schaden manchmal genau das entsteht, was man sich immer gewünscht hat. 

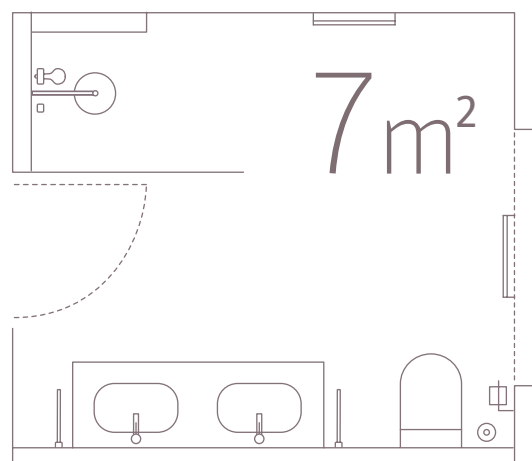


Badmöbel spirit . talsee
Waschtischmischer Ono E . KWC
Spiegelwand circle . talsee
Duschmischer Starck . Axor
Handbrause ShowerSolutions . Axor
Brauseschlauch Designflex . Axor
Betätigungsplatte Sigma 40 . Geberit
Platte Graziano . Richner

EIN SCHMALER RAUM ATMET AUF.



Ein Umbau, der zeigt,
wie aus kompakter
Fläche grosszügige
Badarchitektur entsteht.



Grifflose Möbel,
rahmenloses Glas,
lineares Licht –
alles, was Masse hat,
verschwindet.



DIE AUSGANGSLAGE

Wie wird kompakt zu komfortabel?

Das schlauchförmige Altbad in unserem Umbauprojekt stellte hohe Anforderungen an die Planer und Gestalter. Die nutzbare Breite war entsprechend begrenzt. Gleichzeitig sollten Waschtisch und Dusche auf engem Raum so kombiniert werden, dass nichts gedrängt wirkt und alle Abläufe im Alltag selbstverständlich funktionieren. Die Bauherrschaft wünschte sich kein reines Funktionsbad, sondern einen ruhigen, grosszügig anmutenden Rückzugsort mit zeitloser Ausstrahlung. Hochwertige Materialien, klare Linien und pflegeleichte Oberflächen sollten ein langlebiges Gesamtbild schaffen. Gefragt war deshalb eine Lösung, die technische Präzision, Stauraum, Komfort und Atmosphäre vereint – und aus der Kammer ein Bad mit überraschender Weite macht.

VORHER



Fokus Wellness.



Komfort, täglich spürbar –
das Dusch-WC verbindet
Hygiene mit Wohlgefühl,
der Heizkörper umhüllt
mit Wärme.

DAS RESULTAT

So wird aus artig grossartig!

Das alte Bad wirkte seltsam brav und nüchtern – so, wie Bäder früher oft gebaut wurden: als Ansammlung einzelner Funktionselemente. Hier ein Waschtisch, dort eine Dusche, dazwischen Kanten, Unterbrüche und wenig räumlicher Zusammenhang. Das neue Konzept denkt den schmalen Grundriss konsequent neu. Waschen und Duschen sind linear entlang einer Achse angeordnet, sodass der Raum ruhiger, klarer und grosszügiger wirkt. Die rahmenlose Glasabtrennung der Walk-in-Dusche öffnet den Blick und lässt das Licht ungehindert hindurchscheinen. Eine geflieste Ablage fügt sich nahtlos in die Dusche ein. Durchgehende Materialien in warmen Beige- und Offwhite-Tönen verbinden alle Bereiche zu einem Ganzen. Die Akzentwand in Natursteinoptik setzt Tiefe und Charakter, ohne Unruhe zu erzeugen. Grifflose, schwebende Möbel bringen Leichtigkeit, der Spiegel mit integrierter Lichtlinie und die indirekte LED-Führung vergrössern die Wirkung zusätzlich. Alles Massige ist verschwunden – der Raum kann aufatmen. 





Claudia

BADARCHITEKTIN

«Vom Wunsch zur Wirklichkeit. Jede Planung beginnt mit einem Gespräch. Was soll der Raum leisten? Welche Materialien sollen ihn prägen? Erst wenn diese Fragen beantwortet sind, entsteht das Bild – präzise, detailgetreu, diskutierbar.»



Badmöbel mellow . talsee
Doppelwaschtischbecken pride . talsee
Spiegelschrank mellow comfort . talsee
Duschrinne CleanLine60 . Geberit
Dusch-WC Mera UP Comfort . Geberit
Heizkörper Metropolitan . Zehnder

Geberit – das Bad neu gedacht.

Geberit ist europäischer
Marktführer für Sanitärprodukte
und treibt seit über 150 Jahren
Entwicklungen für cleverere
Badezimmerlösungen voran.



GEBERIT

Reto Bättig

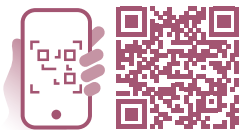
Geschäftsführer
Geberit Vertriebs AG



Must-have

Geberit AquaClean Alba
mit Fernbedienung

LESEN SIE
DAS VOLLSTÄNDIGE
INTERVIEW ONLINE.



— **Wofür steht die Marke Geberit nach
über 150 Jahren Firmengeschichte?**

Geberit hat sich seit 1874 vom Ein-Mann-Betrieb zu einem weltweit tätigen Unternehmen entwickelt. Die Marke steht für Qualität, technisches Know-how, zeitloses Design und eine hohe Innovationskraft. Gutes noch besser zu machen, ist seit jeher unser Ansporn – deshalb investiert Geberit kontinuierlich in Forschung und Entwicklung.

— **Wie trägt Geberit zum Wassersparen
im Bad bei?**

Geberit hat eine lange Tradition in der Herstellung von wassersparenden WC-Spülungen. In den 1980er-Jahren haben wir die Spül-Stopp-Taste eingeführt, in den 90ern folgte der 2-Mengen-Spülkasten mit der kleinen und grossen Taste. Heute erreichen wir – dank TurboFlush-Spültechnik – eine saubere Ausspülung bereits mit minimalem Wasserverbrauch.

— **Mit welcher Innovation prägt Geberit
das Bad von morgen?**

Das Erlebnis im Badezimmer wird aus unserer Sicht massgeblich verbessert, indem perfekt aufeinander abgestimmte Systeme vor und hinter der Wand für mehr Komfort, Sicherheit und Effizienz sorgen. Etwa mit dem Geberit WC-System, bei dem das Wasser effizient, sparsam und leise vom Spülkasten über die TurboFlush-Keramik bis in den Abfluss geführt wird. Und dies mit ganz viel Designauswahl beim WC und den Drückerplatten. Bei der neuen Duschfläche CleanFloor30 zeigt sich das optimale Zusammenspiel

wiederum in der vereinfachten Montage dank Duofix-Installationsrahmen, dem bodenebenen Zugang und der pflegeleichten, formschönen Oberfläche.

— **Was hat den Erfolg des Dusch-WCs AquaClean
ausgelöst, und wie verändert er die Badkultur?**

Die Reinigung mit Wasser hat sich auch in der Schweiz zu einem neuen Standard im Bad etabliert. Sie ist komfortabler, sauberer und schonender als WC-Papier. Seit unserem ersten Dusch-WC aus dem Jahr 1978 entwickeln wir unsere Modelle kontinuierlich weiter. Geberit AquaClean Dusch-WCs unterscheiden sich durch einen besonders angenehmen, patentierten Duschstrahl, ein elegantes Design und eine einfache Installation und Bedienung. Mit unserem Modell AquaClean Alba ist jetzt ein erschwingliches Einstiegsmodell erhältlich.

— **Was bedeutet «Made in Switzerland» heute
für eine global tätige Marke wie Geberit?**

Geberit betreibt heute weltweit 26 Produktionswerke, vier davon in Übersee und zwei wichtige Werke in der Schweiz. So bleibt auch unser Hauptsitz in Rapperswil-Jona zentral. Hier werden etwa unsere Dusch-WCs hergestellt. Für uns bedeutet «Made in Switzerland» aber vor allem eine Haltung: Bodenständigkeit, Integrität und Zusammenarbeit in Kombination mit einem kompromisslosen Qualitätsbewusstsein und dem Streben nach Spitzenleistungen. Unser Anspruch ist es, Produkte und Lösungen zu entwickeln, auf die sich Kundinnen und Kunden weltweit verlassen können.

BadeWelten
DIE BADARCHITEKTEN



WIR SETZEN AUF STARKE PARTNER

PREMIUMPARTNER



ELEMENTO
Heiss begehrt.



KEUCO

KWC

LAUFEN

talsee,



GROSSHANDELS-PREMIUMPARTNER

Debrunner Acifer
kloeckner metals Your partner for a sustainable tomorrow





Kermi Duschdesign

Eine Dusche für Klarheit an jedem Tag.

YANEA von Kermi verbindet reduzierte Ästhetik und intelligente Funktion.



Design und Technik.

YANEA bildet einen Ort der Ruhe für einen bewussten Start in den Tag. Mit schlanken Profilen, klaren Linien und einer bewusst zurückhaltenden Formensprache schafft die neue Dusche im Bad eine moderne Atmosphäre und fügt sich harmonisch in jede Gestaltung ein. Bei YANEA bilden Ästhetik und Funktion eine kongeniale Einheit. Im Profil integrierte Magnetleisten, schmale Beschläge und flächenbündig abgedeckte Verschraubungen sorgen für eine besonders klare Linienführung. YANEA überzeugt mit durchdachten technischen Details, die den Alltag spürbar erleichtern – vom versetzten Drehpunkt bei Pendeltüren über den magnetischen Aushängemechanismus der Gleittüren bis zur optionalen, nur 7 mm hohen Bodenschwelle.

Flexibilität und Montage.

Die Profile sind in Silber Hochglanz oder Schwarz Soft erhältlich. Ein weiteres optisches Highlight ist der schmale Griff mit Griffkerbe, der mit einem neuen Verfahren ohne Schrauben blitzschnell montiert wird. Hochwertige Hebe-Senk-Beschläge schliessen bündig mit der Glasoberkante ab und unterstreichen die klare Linienführung. YANEA bietet zahlreiche Bauformen, darunter Pendel- und Gleittüren, Eckeinstiege, Nischen- sowie Walk-in-Lösungen, und lässt sich flexibel auf Duschwannen oder direkt auf die Fliese montieren. Die Montage ist sowohl durch Kleben mit GLUE forte als auch klassisch durch Bohren möglich. Eine unsichtbare Verstelltechnik an den Wandanschlüssen bei den Gleittüren ermöglicht eine präzise Anpassung.

www.badewelten.ch/kermi-duschdesign

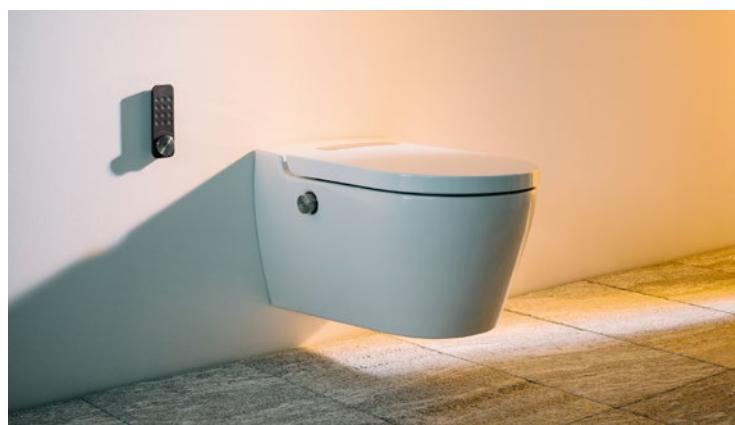
LAUFEN

Spitzentechnologie für höchsten Komfort.

Spürbarer Luxus im Alltag neu definiert:
Cleanet Auria Plus für mehr Hygiene.

In einer Badkultur, in der Hygiene, Wohlbefinden und individuelle Gestaltung immer stärker zusammenfinden, setzt Cleanet Auria Plus von LAUFEN ein klares Zeichen für alltäglichen Luxus. Das Dusch-WC vereint Wasserreinigung, Komfort und Design zu einem Erlebnis, das sich selbstverständlich in den Alltag einfügt. Im Zentrum steht ein mehrstufiges Reinigungskonzept: Drei Duscharten, darunter eine sanfte Lady-Dusche, reinigen gründlich. Ein patentierter Föhn ermöglicht die individuelle Trocknung, die automatische Geruchsabsaugung sorgt für Frische. Ergänzt wird das Erlebnis durch Sitzheizung, Näherungssensor und dezentes Ambientelicht. Bei der Reinigung und Pflege überzeugt Cleanet Auria Plus mit einer thermischen Funktion, einer selbstreinigenden Düse mit UV-Licht sowie antibakteriellen Materialien. So entsteht ein Dusch-WC, das moderne Hygiene elegant und komfortabel macht.

www.badewelten.ch/laufen



Zehnder

Stilvolle Wärme im modernen Bad.

Elegante Design-Heizkörper von Zehnder
für eine harmonische Wärmeidylle.

Eine ausgeglichene Farbgebung und klare Formen im Badezimmer wirken beruhigend und verhelfen zu einem gelassenen Start in den Tag. Die Design-Heizkörper für das Bad des Wärmespezialisten Zehnder verstehen sich als Teil der Raumgestaltung und setzen stilvolle Akzente, die weit über die reine Funktion hinausgehen. Ob markant inszeniert oder zeitlos zurückhaltend – die Modelle passen in unterschiedlichste Badkonzepte. Für ein stimmiges und harmonisches Gesamtbild sind viele Accessoires in der jeweiligen Heizkörperfarbe erhältlich. Neben der klassischen Anbindung an die Zentralheizung ist auch der Elektrobetrieb möglich. Moderne Heizpatronen sorgen dabei für effiziente, punktgenaue Wärme und lassen sich komfortabel per App oder direkt am Gerät bedienen. So verwandeln die Heizkörper von Zehnder das Bad in einen Ort, der Stilbewusstsein ausstrahlt und zur täglichen Auszeit einlädt.

www.badewelten.ch/zehnder

Schneider

Noch mehr Lichtkomfort.

Schneider LOW jetzt auch mit Tunable White.

Mit der erfolgreichen Bestseller-Serie Schneider LOW hat Schneider, der führende Schweizer Hersteller von Spiegelschränken, den Standard für funktionale und wirtschaftliche Badlösungen in modernen Wohnüberbauungen und Grossprojekten gesetzt. Jetzt wird das Sortiment um zwei Modelle mit Tunable-White-Technologie erweitert. Schneider LOW basic TW und Schneider LOW plus TW bieten modernste Lichtsteuerung – von warmem, stimmungsvollem Kerzenlicht mit 2000 Kelvin bis zu tageshellem Schminklicht mit 6500 Kelvin. Während LOW basic TW für variabel einstellbares Direktlicht sorgt, verfügt LOW plus TW zusätzlich über eine indirekte Lichtquelle unten, die dem Badambiente mehr Tiefe verleiht. So passt sich das Licht an Tageszeit, Nutzung und persönliche Vorlieben an – vom entspannten Wellnessmoment bis zur präzisen Pflege- oder Make-up-Routine.

www.badewelten.ch/schneider



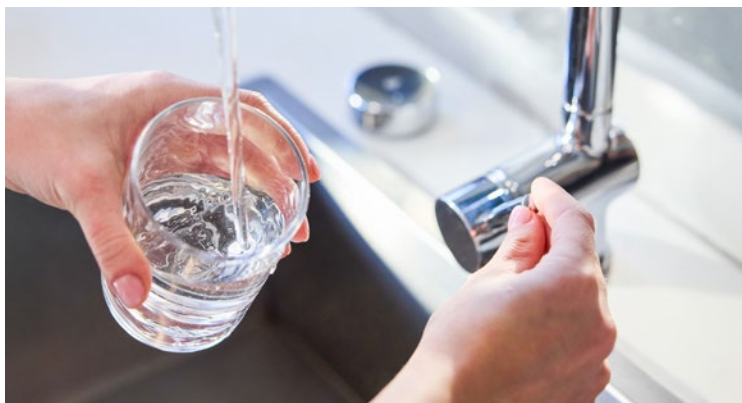
BWT

Eine neue Komfort-Ära für zu Hause.

Bad oder Küche? Mit OnePipe Pearlwater von BWT wird Wasser im ganzen Haus optimiert.

Mit OnePipe Pearlwater bietet BWT doppelten Komfort: seidenweiches Perlwasser für das ganze Haus und geschmackvolles Trinkwasser direkt in der Küche. Die Enthärtungsanlage macht das Wasser weich und sorgt dafür, dass hartnäckige Kalkflecken auf Armaturen oder Glasduschwänden deutlich reduziert werden oder ganz verschwinden. Haut und Haare fühlen sich angenehmer an, Textilien bleiben bei jeder Wäsche weich – ganz ohne Weichspüler. Das BWT Pearlwater Mineralizer Kitchen-Set veredelt das Trinkwasser in der Küche. Es reichert das bereits enthärtete Wasser direkt am Hahn gezielt wieder mit Magnesium und Kalzium an und sorgt so für einen besonders guten Geschmack – ganz ohne aufwendige Umbauarbeiten in der Küche. Enthärtung und Mineralisierung in einem System gab es so bisher nicht: ein unsichtbares Highlight für mehr Komfort im Alltag und den Werterhalt der Oberflächen.

www.badewelten.ch/bwt



KEUCO

Nachhaltiger Verbrauch in klassischer Silhouette.

Die filigrane KEUCO PLAN blue Wandauslaufarmatur sorgt für Klarheit am Waschtisch.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Wasser und die Liebe zu gutem Design lassen sich mit der KEUCO PLAN blue Wandauslaufarmatur für den Waschtisch stilvoll verbinden. Mit einer Durchflussmenge von nur 5 Litern pro Minute arbeitet sie besonders sparsam, reduziert Wasser- und Energieverbrauch und passt damit ideal zu einem nachhaltigen Lebensstil. Auch gestalterisch zeigt sich die Armatur vielseitig: Sie ist aus massivem Edelstahl oder aus Messing mit Oberflächen in Chrom, Aluminium-Finish und Schwarz matt erhältlich und lässt sich hervorragend mit den zahlreichen Accessoires der KEUCO PLAN Serie kombinieren. Ihr filigraner Bogenauslauf, wahlweise in 165 mm oder 225 mm Länge, verleiht dem Waschtisch eine angenehme Leichtigkeit. Die gleich grossen Rosetten von Auslauf und Bedienhebel betonen die klare Formsprache und runden das harmonische Gesamtbild ab.

www.badewelten.ch/keuco



ELEMENTO

Badetücher wärmen und Energie sparen.

Das ELEMENTO Lift & Coast-System senkt den Energieverbrauch massiv.

Der digitale ELEMENTO Badetuchwärmer sieht gut aus und spart auch noch jede Menge Energie – dank des ELEMENTO Lift & Coast-Systems (L&C). Dieses System muss man sich wie ein Mehrganggetriebe bei einem Fahrzeug vorstellen: Beim Beschleunigen wird bekanntlich viel Leistung aufgewendet. Sobald die Zielgeschwindigkeit erreicht ist, schalten wir in einen höheren Gang und können das Tempo mit geringem Energieaufwand halten.

Die digitale Steuerung des ELEMENTO beginnt bereits kurz vor Erreichen der Zieltemperatur damit, die Leistung zurückzunehmen, sodass die Oberflächentemperatur nicht überschwingt. Um die gewählte Oberflächentemperatur zu halten, wird nur noch so viel Energie aufgewendet wie nötig. Damit wird die Reaktionszeit der Wärmeabgabe an den Raum wesentlich erhöht und der Energiebedarf gesenkt.

www.badewelten.ch/elemento





KWC

Harmonie in Form und Funktion.

KWC BEVO: Armaturen und Edelstahlbecken in Brushed Gold, Brushed Copper und Brushed Graphite – versteckt effizient und stilvoll schön.

KWC BEVO Armaturen verbinden klare Linien mit einer präzisen Formensprache. Aus schlanker Silhouette, elegant geformtem Auslauf und unverkennbarem Hebeldesign entsteht ein eigenständiger Charakter, der durch hochwertige Materialien und sorgfältige Verarbeitung spürbar an Qualität gewinnt. Zusätzliche Gestaltungsfreiheit bieten die neuen Oberflächen in Brushed Gold, Brushed Copper und Brushed Graphite, sie verleihen der Linie eine individuelle Ausstrahlung.

Der dezent integrierte Perlator sorgt für einen weichen, spritzfreien Strahl, spart Wasser und Energie und lässt sich einfach reinigen oder austauschen. Stilvoll abgerundet wird die Linie durch die Edelstahlbecken von KWC, die mit präzisen Radien, formschönen Kanten und feiner Bürstung die passende Kombination bilden.

www.badewelten.ch/kwc

talsee

Preisattraktive Badmöbel in Schweizer Qualität.

Neue Standard Kollektion arc von talsee.

Mit der neuen Standard Kollektion arc erweitert talsee ihr Sortiment um eine Badmöbellinie, die den Einstieg in hochwertiges Design besonders attraktiv macht. arc verbindet sanfte Rundungen mit einer zeitlosen Formsprache und überzeugt durch die präzise Verarbeitung. Edle Pulverlack-Oberflächen vollenden den klaren Auftritt: Zur Auswahl stehen glatte Varianten, fein strukturierte Oberflächen wie Lines sowie dezent gewobene Ausführungen wie Finea. Pulverlack begeistert durch seine angenehme Haptik, eine natürliche Farbvielfalt und langlebige, umweltschonende Eigenschaften. Dank standardisierter Masse entstehen preisattraktive Lösungen in bewährter talsee Qualität. Sieben Grössen lassen sich flexibel kombinieren – mit unterschiedlichen Schubladen, Beckenpositionen sowie Hoch- und Seitenschränken. Der passende Spiegelschrank rundet die Kollektion harmonisch ab.

www.badewelten.ch/talsee



hansgrohe

Ein Bestseller, neu inszeniert.

Raindance Alive Brausen von hansgrohe –
erfrischend neu und doch vertraut.



Design, das inspiriert.

Menschen rund um den Globus lieben ihre Raindance Brausen. Das vertraute Design und die wohlbekannte Qualität seiner Bestseller inszeniert hansgrohe jetzt völlig neu. Raindance Alive Premiumprodukte sind atmosphärische Blickfänge, und die Details machen das Design. Durch die Abdeckung in Mesh-Optik wirken Raindance Alive Brausen stofflicher, weniger technisch, und das Bad dadurch wohnlicher. Aus der neuen Struktur formt sich eine offene, weiche Oberfläche, aus der Wassertropfen organisch hervortreten. Dank des zeitlosen, neuartigen Looks und der zusätzlichen Konfigurationsoptionen mit zwei Designsprachen (rund und eckig) sowie sechs verschiedenen FinishPlus Oberflächen ist Raindance Alive die perfekte Wahl für alle Duschliebhaber.

Wassersparen und Duschfreude kombinieren?

Selbstverständlich.

Raindance Alive ist nicht nur die optische Weiterentwicklung der beliebten Raindance Linie, sondern auch ihre funktionale und ökologische. Im Zentrum steht grösstmöglicher Duschgenuss bei schonendem Umgang mit Ressourcen. Die leistungsstarken Duschen bieten hohen Komfort bei reduziertem Wassereinsatz und passen damit ideal zu einem bewussteren Lebensstil. So lässt sich die benötigte Wassermenge um bis zu 40 Prozent senken – ohne Kompromisse beim Duscherlebnis. Die Anschaffung lohnt sich in mehrfacher Hinsicht: Der reduzierte Durchfluss verringert auch den Warmwasserbedarf, spart Kosten und senkt den CO₂-Ausstoss im Bad.

www.badewelten.ch/hansgrohe

Geberit

Funktion, Hygiene und Design in Vollendung.

Mit dem Geberit AquaClean Mera Dusch-WC erreicht das Badezimmer ein neues Level an Komfort.



Innovative Technik für maximale Hygiene.

Geberit AquaClean Mera ist das meistverkaufte Dusch-WC der Schweiz. Das Topmodell aus Rapperswil-Jona verbindet ausgereifte Technik mit elegantem Design. Hinter der klaren Form steckt die innovative WhirlSpray-Duschtechnologie: Ein sanfter, pulsierender Duschstrahl reinigt den Po auf Knopfdruck gründlich, schonend und wassersparend. Zwei Düsen sorgen für eine präzise, gezielte Reinigung – so entsteht nach jedem WC-Gang ein angenehmes Gefühl von Frische und Sauberkeit. Die spülrandlose Keramik mit TurboFlush-Spültechnik garantiert ein hygienisch einwandfreies WC ohne versteckte Stellen und erleichtert die tägliche Reinigung spürbar. Ein vollautomatisches Entkalkungsprogramm hält die wasserführenden Teile dauerhaft frei von Ablagerungen, während die Geberit Home App jederzeit über den Zustand des Geräts informiert.

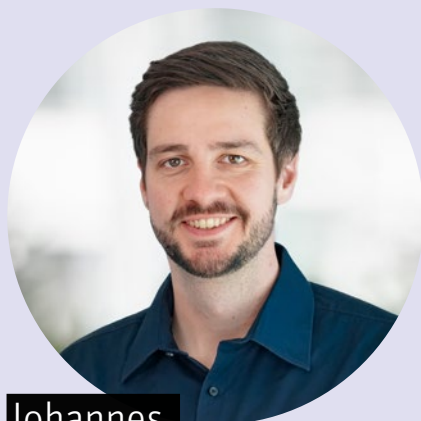
Zwei Varianten, ein perfektes Erlebnis.

AquaClean Mera ist in zwei Ausführungen erhältlich. Bereits die Variante «Classic» bietet eine hochwertige Vollausstattung mit Geruchsabsaugung und ausfahrbarem Warmluftföhn. Die Variante «Comfort» ergänzt diese Funktionen um ein dezentes LED-Orientierungslicht für die Nacht, einen WC-Deckel mit berührungsloser Öffnungs- und Schliessautomatik sowie eine beheizbare WC-Sitzfläche. Bedient wird das Dusch-WC komfortabel über eine handliche Fernbedienung. Damit wird Mera zu einem stillen Luxus im Bad: komfortabel, hygienisch und selbstverständlich im täglichen Gebrauch.

www.badewelten.ch/geberit

Stil in Form.

**Bewusst ausgewählt.
Stilvoll wirksam.**



Johannes

BADARCHITEKT

Spiegel können mehr als spiegeln.

So vielseitig wie die Formen von Spiegeln im Bad sind ihre Funktionen. Schliesslich sind Spiegel wahre Alleskönner: Sie geben uns ein Gegenüber, sie vergrössern Details, sie beleuchten den Raum und erhellen unsere Gesichter. Und nicht zuletzt beherbergen sie hinter ihrer spiegelnden Fassade allerhand nützliche Dinge: Tiegel, Pinsel, Rasierer und Zahnbürsten oder erlesene Parfums.

Der Spiegel ist der stille Mittelpunkt des Badezimmers: Er fängt Licht ein, öffnet den Raum und begleitet die kleinen Rituale, mit denen der Tag beginnt und endet. Lassen Sie sich verführen und suchen Sie sich das schönste Stück aus! Unsere vielfältige Auswahl hält garantiert das Richtige für Sie bereit.



01



02

IN ANWENDUNG
AUF
SEITE
06



03



04

IN ANWENDUNG
AUF
SEITE
16



05



06



IN ANWENDUNG
AUF
SEITE
15

07

01 FLOAT D2W . Schneider
02 iLook_move . KEUCO
03 PLAN . KEUCO
04 intus reflect . talsee
05 mellow . talsee
06 Base Regal . LAUFEN
07 circle . talsee



Duravit

Langlebigkeit in reduziertem Baddesign.

Die Collection One Design by Studio F. A. Porsche vermittelt Ruhe und berührt emotional.

Mit der Collection One hat Studio F. A. Porsche für Duravit zeitlose Möbel und Objekte gestaltet, die aus dem Bad einen Ort der Ruhe und des Rückzugs machen. Präzise Linien und ausgewogene Proportionen fügen sich harmonisch in unterschiedliche Raumgrößen ein. Feine Schattenfugen verleihen den Möbeln Leichtigkeit, offene und geschlossene Elemente schaffen durchdachten Stauraum. Anti-Fingerprint-Beschichtungen und Tip-on-Technik sorgen für Komfort und Langlebigkeit. Optional beleuchtete Nischen setzen dezente Akzente und sorgen für eine wohnliche Struktur. Die Keramikobjekte verbinden klare Geometrien mit sanften Übergängen und präzisen Rändern. Waschbecken sind wandhängend, als Aufsatzbecken oder Einbauvariante erhältlich. Badewannen aus DuroCast® oder Acryl greifen die weiche Formsprache auf und bieten ergonomischen Komfort. Ergänzt wird die Serie durch WCs und Bidets.

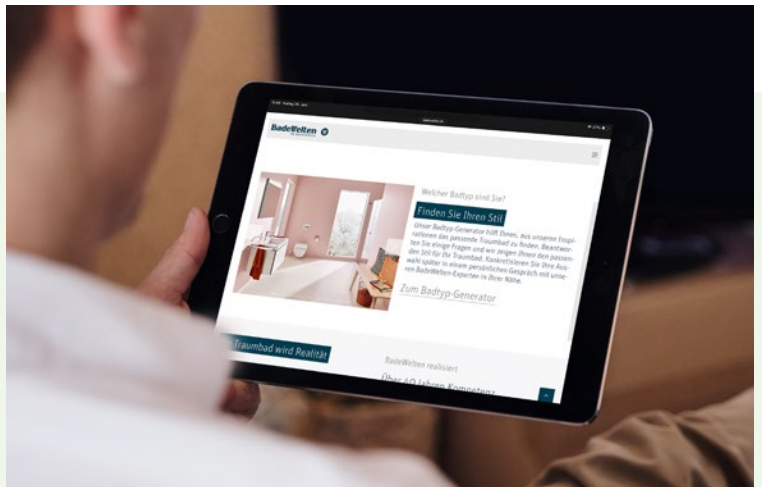
www.badewelten.ch/duravit

Inspiration

W Know-how aus erster Hand.

Welcher Badtyp sind Sie?

Ein gutes Bad beginnt mit Ihnen – nicht mit dem Katalog. Es spiegelt, wie Sie leben, fühlen und entspannen wollen.



Unser Badtyp-Generator hilft Ihnen, aus unseren vielfältigen Inspirationen das passende Traumbad zu finden. Beantworten Sie einige einfache Fragen zu Ihren Vorlieben, Ihrem Wohnstil und Ihren Bedürfnissen – und wir zeigen Ihnen den passenden Stil für Ihr persönliches Traumbad. Konkretisieren Sie Ihre Auswahl anschliessend in einem persönlichen Gespräch mit unseren erfahrenen BadeWelten-Experten in Ihrer Nähe und lassen Sie sich Schritt für Schritt zu Ihrem Wohlfühlort begleiten.

www.badewelten.ch/badtyp



Géraldine

BADARCHITEKTIN

**Das Bad ist kein
Restraum,
sondern Ihre
Visitenkarte –
und ein echter
Werttreiber.**



**Das Bad steigert
den Wert
Ihrer Immobilie.**

Ein Bad plant man nicht für ein Jahr, sondern für die nächsten zwanzig. Wer heute klug investiert, gewinnt täglich Lebensqualität – und sichert sich zugleich den Wert seiner Immobilie.

Das Badezimmer ist längst mehr als ein funktionaler Raum: Es ist Rückzugsort, private Wellnessoase und Visitenkarte einer Immobilie. Eine durchdacht geplante Badarchitektur verbindet hochwertige Materialien, klare Linien und intelligente Raumnutzung zu einem Ensemble, das täglich Freude bereitet – und den Marktwert der Immobilie spürbar steigert. Wer Naturstein, eine grosszügige Dusche und energieeffiziente Armaturen stimmig komponiert, schafft Substanz, die bleibt.

Vor allem aber ist ein neues Bad eine Investition, die sich auszahlt. Edle Oberflächen, nützlicher Stauraum und durchdachtes Licht steigern nicht nur das tägliche Wohlfühlgefühl – sie positionieren die gesamte Immobilie eine Klasse höher. Gerade das Bad gehört zu den Räumen, die bei einer Bewertung oder einem Verkauf am stärksten ins Gewicht fallen: Käufer und Schätzer reagieren unmittelbar auf Qualität, die man sieht und spürt. Ein durchdacht geplanter Umbau amortisiert sich so über die Jahre gleich doppelt – durch gewonnene Lebensqualität und durch einen messbar höheren Marktwert. Wer ohnehin renoviert, tut dies am besten vor 2029: Bis dahin lassen sich werterhaltende Massnahmen noch steuerlich geltend machen.

www.badewelten.ch/inspiration



Besuchen Sie uns!
LIHGA 2026
11.-13. & 16.-19.
September 2026



ENTDECKEN SIE UNS AN DER LIHGA 2026



OSPELT
Haustechnik

Besuchen Sie Ospelt Haustechnik an der LIHGA **vom 11. bis 13. und 16. bis 19. September 2026** und erfahren Sie mehr über die aktuellen Trends und Möglichkeiten für Ihren Badumbau, Heizungsersatz oder den Umstieg auf erneuerbare Energien. Unsere Energieberater und Badarchitekten stehen Ihnen am Stand zur Verfügung, um individuelle Lösungen zu besprechen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freitag – Samstag, 11. – 12.09.2026 / 14.00 – 21.00 Uhr

Sonntag, 13.09.2026 / 11.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch – Samstag, 16. – 19.09.2026 / 14.00 – 21.00 Uhr

Im alten Riet, 9494 Schaan

OSPELT HAUSTECHNIK AG

SCHAANERSTRASSE 31 | 9490 VADUZ | T 00423 237 08 08

IM KRÜZ 2 | 9494 SCHAAN FL | T 00423 237 08 08 | BAD-AUSSTELLUNG

ARINSTRASSE 15 | 9475 SEVELEN | T 0041 81 740 08 06

WWW.OSPELTHAUSTECHNIK.LI



ÖFFNUNGSZEITEN BADAUSSTELLUNG

MI-DO 09.00–11.45 UHR UND 14.00–17.00 UHR

FR 09.00–11.45 UHR